



# Nachrichten für Kinder radiomikro

Ausgabe vom 24.09.2014  
Nr. 436

## Ebola-Virus in Westafrika

Die Krankheit mit dem hochansteckenden Ebola-Virus breitet sich in den westafrikanischen Gebieten weiter rasant aus. Das Virus wird durch Körperflüssigkeiten, wie etwa Schweiß, Blut und Tränen übertragen. In den armen Ländern wie Guinea, Sierra Leone und Liberia stecken sich die Menschen schneller an, weil sie zum Beispiel auf engstem Raum miteinander leben. Außerdem haben nur wenige Zugriff auf Mund- und Augenschutz sowie Handschuhe, mit denen sie sich vor dem Virus schützen können. Wer an Ebola erkrankt, bekommt hohes Fieber, später Durchfall und leidet an Übelkeit. Über die Hälfte der Ebola-Patienten



von Sevd

sterben daran. Seit Ausbruch der Krankheit Ende Dezember sind mehr als 2 800 Menschen dem Virus zum Opfer gefallen. Die Weltgesundheitsorganisation WHO befürchtet, dass sich die Zahl der Ebola-Infektionen bis November verdreifachen wird, wenn nicht mehr

dagegen getan wird. Wer oder was kann helfen? Die US-Regierung wird 3 000 Soldaten in die Gebiete schicken, um Krankenhäuser zu errichten. Forscher entwickeln jetzt unter Hochdruck Medikamente oder Impfstoffe gegen das Ebola-Virus.

## Die klaro-Klasse ...

ist diese Woche die 4G der Grundschule an der Lehrer-Wirth-Straße. In dieser Klasse sprechen die Kinder 11 verschiedene Sprachen, zum Beispiel auch Arabisch, Polnisch und Türkisch. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich, dass sie keine Hausaufgaben machen müssen, wenn sie nach der Ganztagschule heim kommen.  
Klasse 4G



## Längste Tütenkette der Welt

30 000 Plastiktüten hielten die Berliner am vergangenen Sonntag in die Höhe und bildeten damit ein neun Kilometer langes Band. Mit diesem Weltrekord haben sich die Hauptstädter einen Eintrag im Guinness Buch der Rekorde gesichert. Jeden Tag werden in Berlin ungefähr 710 000 Plastiktüten verbraucht. Das muss nicht sein: einfach beim Einkaufen mehr Baumwolltaschen benutzen.



## Nachgefragt: Was macht der IS im Irak?

Seit einiger Zeit verbreitet die Terrorgruppe "Islamischer Staat", kurz IS, in einigen Teilen Syriens und im Nordirak Angst und Schrecken. Die Kämpfer wollen einen eigenen Staat gründen und dafür arabische Länder gewaltsam erobern. Über hunderttausend Menschen fliehen aus Syrien und dem Nordirak vor den Terroristen, vor allem in die Türkei. Die Terrorgruppe stellt extrem strenge Regeln auf. Alle, die sich nicht daran halten oder eine andere Religion haben, bestraft der IS mit Mord und Totschlag. Besonders gefährdet ist das Volk der Kurden. Die Mehrheit der Muslime steht nicht hinter der Terrorgruppe IS. In Deutschland haben am vergangenen Freitag tausende Muslime gegen Hass und Gewalt demonstriert. Damit wollten sie zeigen, dass der Terror nichts mit ihrem Glauben zu tun hat. Die USA bekämpfen den IS durch Luftangriffe. Die deutsche Regierung hat im September beschlossen, Waffen an die Kurden im Nordirak zu liefern.

## „Was glaubst du denn?!“

So heißt eine Ausstellung am Dürergymnasium in Nürnberg, die das Alltagsleben der Muslime in Deutschland zeigt. Schülerinnen und Schüler wurden extra als Experten ausgebildet, Interessierte noch bis zum 16. Oktober durch die Ausstellung in der Aula zu führen. Damit sollen Vorurteile abgebaut werden, die andere Religionen und Lebensgewohnheiten betreffen. Darüber hinaus setzt die Schule ein Zeichen für Toleranz, in dem sie auch Unterricht im Islam anbietet.



## Voll im Trend mit Rainbow Looms

... so heißt ein Spielzeug, das ein Maschinenbauer aus Michigan (USA) vor vier Jahren für seine Töchter erfand. Er entwickelte einen Webrahmen, mit dem sich aus den regenbogenfarbenen Gummibändern leichter Armbänder und Ringe herstellen lassen. Sogar Papst Franziskus trägt ein Gummiarmband um sein Handgelenk!



## Oide Wiesen

Seit 2011 gibt es auf dem Münchner Oktoberfest die historische Wiesen, die sogenannte „Oide Wiesen“. Sie soll mit Böllerschüssen, Pferderennen und Karussells von früher an das erste Oktoberfest vor 214 Jahren auf der Theresienwiese erinnern. Noch bis zum 5. Oktober herrscht Ausnahmezustand in München, etwa sechs Millionen Besucher aus aller Welt werden sich bis dahin auf der Wiesen tummeln.

## Mikros Rätsel

Wer bin ich? Ich gehöre zu der größten Marderart. Am Kopf habe ich eine schwarz-weiße Zeichnung. In Sachen Futter bin ich nicht wählerisch. Ich fresse alles – ob Regenwürmer, Samen oder Pilze. Mit meinen langen Krallen an den Vorderbeinen kann ich bis zu fünf Meter tiefe Höhlen buddeln. Die brauche ich auch für meine Winterruhe. In München könnt ihr mich im Englischen Garten oder in der Allacher Lohe finden. Natürlich nur bei Nacht!!! Wenn ihr nun wisst, wer ich bin, dann schreibt bitte mit Namen, Alter und Adresse die Lösung an: [klaro@br.de](mailto:klaro@br.de)  
In der Ausgabe vor den Sommerferien haben wir nach Jens Weißflog gefragt.





- Donnerstag, 25.09.14 .....** **Ruft an und ratet mit!** Unsere Rätselsendung „Wer weiß es?“ ist aus der Sommerpause zurück. Die kostenlose Mitmachnummer ist 0800 – 246 246 7.
- Freitag, 26.09.14 .....** **klaro – Nachrichten für Kinder.** Heute mit spannenden Themen aus München. Danach lösen wir das Geheimnis des Minielefants oder was es mit der Größe von Tieren auf sich hat...
- Samstag, 27.09.14 .....** **Sindbads Reisen:** Auf dem Erlanger Poetenfest konnte man die Abenteuer von Sindbad dem Seefahrer auf der Bühne sehen. Bei uns könnt ihr sie hören.
- Sonntag, 28.09.14 .....** **radioMikro mit Ohrengeschichten!** Emil erlebt seine ersten Schultage und schon lernt er den Schulschatz, ein kleines Monsterchen, kennen. Der Schratz liebt Streiche, bei denen er unsichtbar bleibt...
- Montag, 29.09.14 .....** **Bayern ist berühmt für seine Wälder:** Doch wer hat in der grünen Wildnis was zu sagen? Bei uns erfahrt ihr es.
- Dienstag, 30.09.14 .....** **Sie sind 110 Meter hoch und 17 Kilometer lang:** Die Viktoria-Wasserfälle im Süden Afrikas. radioMikro erklärt, wie die Wassermassen in die Tiefe rauschen und warum sie auch „Donnernder Rauch“ heißen.
- Mittwoch, 01.10.14 .....** **Telefonklingeln, Walkman oder Schreibmaschinentippen:** Viele Geräusche sind aus unserem Alltag verschwunden. Bei radioMikro könnt ihr sie heute wieder hören.



- radioMikro Montag bis Samstag von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr •
- klaro Nachrichten für Kinder Freitag und Samstag 18.30 Uhr in Bayern 2 •
- Bayern 3 am Sonntag um 7.30 Uhr & am Samstag in B5aktuell um 6.08 Uhr und 8.08 Uhr •

[www.br-kinderinsel.de](http://www.br-kinderinsel.de) • Kinderfunk und Nachrichten im BR Hörfunk

